

2026

Fortbildungskalender

Landesmusikakademie
Hamburg



LANDES
MUSIK
AKADEMIE
HAMBURG





STAATLICHE JUGENDMUSIKSCHULE HAMBURG

**Unterricht für Kinder und Jugendliche im Alter von
6 Monaten bis 25 Jahren in allen Stadtteilen!**

- Kinderkurse
- Schulkooperationen
- Instrumental- und Gesangsunterricht
- Orchesterschule
- Chöre und Chorschulen
- Rock, Pop, Jazz
- Tanz, Musical, Musiktheater
- Förderprogramme für musikalische Begabungen
- Studienvorbereitende Ausbildung

Es besteht die Möglichkeit der Gebührenermäßigung
für Familien mit geringem Einkommen.

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg

Zentrale: Mittelweg 42 (Michael Otto Haus),
20148 Hamburg

Telefon: 040 42801 4141

E-Mail: info-jms@bsfb.hamburg.de

www.hamburg.de/go/jugendmusikschule



Der Fortbildungskalender 2026 der Landesmusikakademie Hamburg

Anmeldungen:

- ▶ **online** unter www.landesmusikakademie-hamburg.de
- ▶ **achten Sie bitte dringend auf den jeweiligen Anmeldeschluss und den Veranstaltungsort**

Gebühren:

- ▶ **Studierende** zahlen 50 % der Kursgebühr
- ▶ **für Lehrkräfte, die im JeKi Programm unterrichten, ist die Teilnahme an allen aufgeführten Workshops der Landesmusikakademie Hamburg kostenlos**

Ihre **Fragen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge** können Sie gern an folgende E-Mail Adresse senden:
info@landesmusikakademie-hamburg.de

Hinweis: schauen Sie bitte auch regelmäßig auf unsere Webseite unter www.landesmusikakademie-hamburg.de für aktuelle Ergänzungen und Änderungen.



Heiko Ossig

Leitung der Landesmusikakademie Hamburg

Fortbildungskoordinator der

Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg

Mittelweg 42, 20148 Hamburg

landesmusikakademie@bsfb.hamburg.de



Anselm Simon

Leitung der Landesmusikakademie Hamburg

Hamburger Konservatorium

Sülldorfer Landstraße 196, 22589 Hamburg

anselm.simon@landesmusikakademie-hamburg.de

**Wir freuen uns auf ein weiteres gemeinsames Jahr
mit Ihnen und hoffen, Sie bei unseren
Fortbildungen begrüßen zu können.**

AGB: eine Erstattung einer bereits bezahlten Kursgebühr ist bei einer schriftlichen Absage möglich, wenn die Abmeldung bis 10 Tage vor Kursbeginn eingeht. Danach wird die vollständige Kursgebühr fällig. Muss eine Teilnahme krankheitsbedingt abgesagt werden, ist ein schriftlicher Nachweis (Attest, Krankmeldung) erforderlich. Nach Vorlage des entsprechenden Nachweises kann die Kursgebühr erstattet werden.

JAHRESÜBERSICHT 2026

Alle Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge

► Die Workshops sind farblich nach Themengebieten geordnet. So können Sie sich je nach Interessensgebiet schneller durch das Kursangebot navigieren:

01	Solfège – die vielseitige Art der Fertigkeitsförderung Zsuzsa Baumgartner	10.01. 28.03.	JMS	S. 8
02	Professionalisierung im Beruf – Berufskunde Musik Anke Nickel	27.01.	KON	S. 9
03	Musik als Brücke zum Hören – Hörbildung für Kinder mit Cochlea Implantat Elena Kondraschowa	14.02.	JMS	S. 10
04	Tune Learnings – gemeinsam vielfältig musizieren von Anfang an Gregor Schulenburg	14.02.	JMS	S. 11
05	Workshop freie Improvisation II für alle Instrumente und Gesang Edgar Herzog	21.02.	KON	S. 13
06	Hands on Musikproduktion – mit dem Moog Sub 37 Synthesizer Yannek Maunz	28.02.	JMS	S. 15
07	Dirigieren – Musikalische Leitung zwischen Trainer*in und Inspirationsquelle. Barbara Rucha	21.03.	KON	S. 16
08	Complete Vocal Technique (CVT) – Praxistag Patricia Rieckhoff	28.03.	KON	S. 17
09	Von der KI-Komposition zur analogen Performance Franz Pregler	28.03.	JMS	S. 18
10	Social Media im Beruf Robert Biesewig	11.04.	KON	S. 19
11	Body Percussion – Spiele, Grooves und Lieder für Gruppen Ben Schütz	25.04.	KON	S. 20
12	Teacher Training für Musical mit Kids und Teens Maya Zörn	23.05.	JMS	S. 21
13	Improvisation auf der klassischen Gitarre – Basso Continuo, Diminutionen, Bezüge zu Pop & Jazz Peter Croton	30.05.	JMS	S. 22
14	Nachdenken über Beziehungen zu den Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern Prof. Dr. Miriam Haagen	30.05.	JMS	S. 23
15	Die Arbeit mit Logic – Grundlagen der Musikproduktion David Grabowski	06.06.	JMS	S. 24
16	Relative Solmisation im Instrumentunterricht im Anfangsbereich und Fortgeschrittenenunterricht Prof. Hauko Wessel	06.06.	JMS	S. 25

Schule, JeKi & Elementar	Instrumental & Gesang	Improvisation	Rock, Pop & Jazz
Gesunde Musikschule	Musiktherapie & Inklusion	Musikproduktion & Digital	

► JMS = **Staatl. Jugendmusikschule Hamburg**
Mittelweg 42, 20148 Hamburg
Tel. 040 - 42801 4170

► KON = **Hamburger Konservatorium**
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Tel. 040 - 870 877 19

17	Bewegungs- und Rhythmussspiele im JeKi-Unterricht – für unruhige Momente Ulrike Depenbusch	06.06.	<u>KON</u>	S. 26
18	Blues-Arrangements im JeKi-Unterricht Heiko Quisdorf	12.06.	<u>KON</u>	S. 27
19	record your band Waldemar Vogel	13.06.	<u>JMS</u>	S. 29
20	Cajon – einfache Ideen für kleine Gruppen Conny Sommer	20.06.	<u>KON</u>	S. 30
21	Umgang mit Konflikten im schulischen Alltag Jens Richter	20.06.	<u>JMS</u>	S. 31
22	Gesund und freudig am Instrument Einführung in die Musikphysiologie Prof. emeritus Dr. med. Dipl. mus. Eckart Altenmüller	29.08.	<u>JMS</u>	S. 32
23	Spielekoffer Musik – Methoden und Materialien für Klavierunterricht mit Vor- und Grundschulkindern Sabine Lueg-Krüger	05.09.	<u>JMS</u>	S. 33
24	Komponieren mit Kindern und für Kinder Ruth Wörner und Prof. Andreas Lang	05.09.	<u>JMS</u>	S. 35
25	Vortrag: Inszenieren – Beziehungs-dynamik(en) in spielenden pädagogischen / therapeutischen Begegnungen Christin Matthes	25.09.	<u>JMS</u>	S. 36
26	Umgang mit der Psychodynamik im musiktherapeutischen Spiel Christin Matthes	26.09.	<u>JMS</u>	S. 37
27	Musikalische Spiele im Gruppenunterricht Christine Heidingsfelder	26.09.	<u>KON</u>	S. 39
28	Teacher Training für Inklusive Tanzvermittlung Mirjam Gurtner	17.10.	<u>JMS</u>	S. 40
29	Wege zum gesunden Musizieren für Bühne und Unterricht Christine Huyssen-Heinrich	17.10.	<u>JMS</u>	S. 41
30	Taketina – Rhythmuspädagogik nach Reinhard Flatischler Esther Diethelm	14.11. 15.11.	<u>KON</u>	S. 43
31	Selbstregulation und Leistung Dipl. Psych. Heidi Brandi	14.11.	<u>JMS</u>	S. 44
32	Alexander-Technik im Gesangsunterricht Johanna Peine	28.11.	<u>JMS</u>	S. 47



Jedem Kind ein Instrument

JeKi – Jedem Kind ein Instrument! Die neuen Fortbildungsangebote für den JeKi-Unterricht in Hamburg zielen auf eine weitere Entwicklung der Unterrichts-methodik. Sie sollen helfen, die musikalischen und pädagogischen Aspekte im unterrichtlichen Handeln der Lehrkräfte zu verknüpfen und die Kolleginnen und Kollegen für die Arbeit in schulischen Gruppen zu stärken. In den meisten Workshops treffen Lehrkräfte unterschiedlicher Instrumente aufeinander. Dies soll den Blick für die pädagogischen Fragen schärfen und den grundlegenden Erfahrungsaustausch in den Vordergrund stellen. Für Lehrkräfte, die JeKi-Gruppen in Hamburger Schulen unterrichten, ist die Teilnahme an allen Fortbildungen der LMA kostenlos.

Weitere Informationen unter: www.hamburg.de/jeki

Hochschule für Musik

Die Hochschule für Musik und Theater bietet Schulinterne Fortbildungen u.a. zu folgenden schulspezifischen Fragestellungen und Themenbereichen an:

- ▶ Dem Klang auf der Spur – der JeKi-Tandemunterricht
- ▶ Orchesterinstrumente im Musikunterricht
- ▶ Instrumentenerkundung und Unterrichtsbausteine
- ▶ Vom Tandemunterricht zum JeKi-Orchester

Für die Vorstellung der neuen Unterrichtsbausteine werden **zentrale Fortbildungstermine** angeboten. Die Terminbekanntgabe hierfür erfolgt über den Mailverteiler. Wenn Sie in diesen Verteiler aufgenommen werden wollen, melden Sie sich gerne bei untenstehender Mailadresse.

Zielgruppe:	JeKi-Schulen, die mit dem JeKi-Modell der HfM bzw. Tandemunterricht arbeiten
Ort:	in Ihrer Schule bzw. in der HfMT
Zeit:	nach Vereinbarung/Ankündigung
Dozenten:	Team JeKi/HfMT
Anfragen an:	jeki@hfmt-hamburg.de



Fortbildungen 2026

„Dem Klang auf der Spur /
Jedem Kind ein Instrument“

Besondere Empfehlungen:

17	Bewegungs und Rhythmusspiele im JeKi Unterricht für unruhige Momente Ulrike Depenbusch	06.06.	<u>KON</u>	S. 24
18	Blues-Arrangements im JeKi-Unterricht Heiko Quisdorf	12.06.	<u>KON</u>	S. 27
22	Freude am Instrument Prof. Dr. Eckart Altenmüller	29.08.	<u>JMS</u>	S. 32
23	Klavier Spielekoffer Sabine Lueg-Krüger	05.09.	<u>JMS</u>	S. 33
24	Komponieren für Kinder Prof. Roth Wörner und Prof. Andreas Lang	29.11.	<u>JMS</u>	S. 25

Tag der offenen Tür

der Staatlichen
Jugendmusikschule
Hamburg

// 11.04.2026 in den Stadtbereichen
Mitte, Ost, Nord-Ost und Süd

// 18.04.2026 in den Stadtbereichen
West, Süd-Ost, Nord-West, Nord

// Weitere Infos unter: Veranstaltungen der
Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg –
www.FHH-hamburg.de



staatliche
jugendmusikschule
hamburg

Samstag, 10. Januar und 28. März 2026

01

Solfège – die vielseitige Art der Fertigkeitsförderung

Zielgruppe: Student*innen, Lehrkräfte im Instrumental- und Klassenunterricht, JeKi-Lehrkräfte, Chor- und Ensembleleiter*innen

Was der Kurs vermittelt: Die beiden Termine sind eine Fortsetzung der Kursreihe von 2025. Es geht um die detailreiche Beschäftigung mit dem Fach Solfège. Neben der Didaktik gibt es für die Teilnehmenden reichlich Möglichkeit, die Einheiten selber auszuprobieren und in der Gruppe zu üben. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, das Fach sowohl im Einzelunterricht als auch in Gruppen oder Klassen zu unterrichten.

Material: Aufgabensammlung und Übungshefte „Solfège“ von Zsuzsa Baumgartner (Verlag Neue Musik Berlin) und die Chorschule zweiter Teil von Zoltán Kodály. Werkzeuge sind die relative Solmisation, unsere Singstimme und die Rhythmussprache nach Kodály.

Weitere Inhalte:

- Umkehrung der Dreiklänge
 - die Funktionen in Dur und Moll
 - Alteration
 - Modulation
 - Minore-Maggiore
 - sicheres Vom-Blatt-Singen in allen Tonarten
-

Ihre Dozentin: **Zsuzsa Baumgartner** wurde in Budapest geboren. Seit 1999 ist sie an der Hamburger Jugendmusikschule tätig, wo sie neben Klavier auch Solfège unterrichtet. Während ihrer langjährigen Arbeit mit verschiedenen Gruppen entstand die von Verlag Neue Musik publizierte Aufgaben- und Übungssammlung, die sowohl im Gruppen- als auch im Einzelunterricht erfolgreich verwendet wird.

1-TÄGIGER WORKSHOP (zwei Termine, einzeln buchbar)

📅 Termin:

Sa., 10.01. und 28.03.2026
10-17 Uhr

🏠 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01.,
MOH, 1. Etage

€ **Kursgebühr:** 70,- Euro pro Termin

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 02. Januar 2026



Zielgruppe: Studierende im Studiengang BMP und Künstlerische Reife, Berufsanfänger*innen sowie Berufstätige im Bereich Musik.

Was der Kurs vermittelt: Die Teilnehmenden erarbeiten im Workshop eine Bewerbungsmappe für das eigene Berufsprofil. Einladung zum Bewerbungsgespräch? Was nun? Die richtige Vorbereitung ist zielführend. Gemeinsam wird der souveräne Umgang in Interview Situationen geübt. GEMA, KSK, TVöD, TVK, SV, EStG, UStG, DOV, ver.di, VdM usw. – hinter diesen Kürzeln verbergen sich entscheidende Werkzeuge für die Praxis im Berufsfeld Musik. Das Seminar thematisiert Vertragsarten, Muster für Honorar- und Gastspielverträge, Honorartabellen und Gehaltseingruppierungen, Versicherungen, Agenturen, und Rechteverwertung. Außerdem werden Marketinginstrumente und Möglichkeiten der Werbung vorgestellt.

.....

Ihr Dozentin: Anke Nickel ist Direktorin des Hamburger Konservatoriums. Sie studierte Instrumentalpädagogik in den Fächern Bratsche und Blockflöte und schloss die künstlerische Reife im Fach historische Oboeninstrumente ab. Außerdem absolvierte sie den Vdm Lehrgang „Führung und Leitung einer Musikschule“ und ist zertifizierte Kulturmanagerin.

5-PHASIGER WORKSHOP

Termin:

Dienstags, 27.01., 17.02., 31.03.,
28.04. und 02.06.2026,
jeweils 10.00-12.00 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum E17,
digitale Teilnahme möglich

Kursgebühr: 70,- Euro

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 20. Januar 2026

Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Therapeut*innen

Was der Kurs vermittelt: Der Workshop ist eine innovative, praxisorientierte Methodik zur Hörbildung von Kindern mit Cochlea-Implantat. Musik dient dabei als Brücke zum Hören, Zuhören und Verstehen. Durch praktische Übungen und Fallbeispiele erfahren die Teilnehmenden, wie Musik die Sprachentwicklung, Konzentration und soziale Kompetenz nachhaltig stärkt.

Weitere Inhalte:

- medizinisch-technische Grundlagen des Hörens mit Cochlea-Implantat
 - Entwicklung des Hörvermögens, der Sprache und sozialer Kompetenzen durch Musik
 - Vergleichende Analyse der Hörwahrnehmung bei CI-Kindern und normal Hörenden
 - Praktische Übungen: Rhythmus, Tonhöhen, Klangfarben, Dynamik, Kooperation
 - Fallbeispiele und Ergebnisse aus der Praxis (Vorher/Nachher-Vergleiche)
-

Ihre Dozentinnen: **Elena Kondraschowa** – Violinistin, Musikwissenschaftlerin, Musikpädagogin. Autorin der innovativen Hörbildungsmethode „Aus der Stille in den Klang“ zur musikalischen Förderung von Kindern mit Cochlea-Implantat. **Sophie Martin** – Violinistin, Musikpädagogin

1/2-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 14.02.2026, 10-14.30 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 35,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 30. Januar 2026

Zielgruppe: Musikschullehrer*innen, Schulmusiker*innen, die Ensemble leiten oder es beabsichtigen und Sozialarbeiter*innen, die musikalisch mit Gruppen arbeiten

Was der Kurs vermittelt: • Warum Tune Learnings? • Aufbau von Musikgruppen (Tune Learnings) mit Fokus auf einen musikalischen Begegnungsraum mit interkulturellem Repertoire • Lernen und Weitergeben nach Gehör • Erarbeitungsmethoden für Einzelunterricht an Musikschulen und für Gruppenarbeit mit gemischten Instrumenten • Bewegung und Tanz als Zugang zum Lernen nach Gehör • Tonvorrat, Harmoniestruktur für die Gruppe aufbereiten • Hintergrund und Herkunft der musikalischen Inhalte • Peer-to-Peer-Learning fördern • Gemeinschaft, Spaß und Selbstausdruck in der Gruppenarbeit stärken

Weitere Inhalte:

- Stücke aus verschiedenen Ländern und Kulturen • mit unterschiedlichen Spielniveaus, Instrumenten und Gesang musikalisch arbeiten, gemeinsam arrangieren
 - Aufbau von Repertoire für den Anfang • weitere Repertoirequellen • Weiterbildungsmöglichkeiten
-

Ihr Dozent: **Gregor Schulenburg**, konzertierender Musiker und Community Musician. Er spielt eine Vielzahl an Blasinstrumenten: Querflöten, Duduk, japanische Zenflöte Kyotaku. Konzerttätigkeit als Solist und im Ensemble im In- und Ausland, er leitet Gruppen und gibt Fortbildungen im Feld der Community Music u.a. an Landesmusikakademien. Trainer für Musicians Without Borders 2019-2022, seit 2015 Artistic Mentor für Ethnocamps, Mitglied des Community Music Netzwerks. Weitere Informationen: www.gregor-schulenburg.com

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

14.02.2026, 10:00-17:00 Uhr



Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01.,
MOH, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 30. Januar 2026



HAMBURGER
KONSERVATORIUM

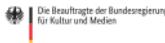
MUSIKSCHULE MUSIK-KITA STUDIUM

**Jetzt in der
Musik.Werk.Stadt
Lilly-Giordano-Stieg 1**

**Komm
vorbei!**



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien
Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg



Workshop freie Improvisation II

für alle Instrumente und Gesang

05

Zielgruppe: Instrumentallehrkräfte, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, Musikstudierende, Musiker*innen

Was der Kurs vermittelt: Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, über freie Improvisation die eigene Kreativität zu erweitern und neue Impulse für das musikalische Spiel zu erlernen. Dazu gehört besonders das Wahrnehmen des eigenen Spiels in Relation zum aktuell klingenden musikalischen Umfeld. Das Verstehen der Prinzipien musikalischer Kommunikation erweitert die pädagogischen Möglichkeiten im eigenen Spiel und im Musikunterricht. Der Kurs ist eine Fortführung des 1. Kurses. Quereinsteigende sind herzlich willkommen.

Wir werden verschiedene Improvisationstechniken gemeinsam ausprobieren und musikalisch experimentieren. Dabei werden sowohl Ansätze und Techniken der freien Improvisation vermittelt als auch spontane musikalische Ausdrucksformen gefördert. Der Workshop richtet sich an Musiker*innen und Musiklehrkräfte aller Erfahrungsstufen und Musikstile (Klassik, Jazz, Pop, Rock, Folk) mit und ohne Improvisationserfahrung.

Bitte geben Sie Ihr Instrument bei der Online-Anmeldung im Feld „Nachricht“ an und bringen es zum Workshop mit.

.....

Ihr Dozent: **Edgar Herzog**, Saxofonist, Bandcoach, Workshopleiter, Arrangeur, Dozent am Hamburger Konservatorium und an der Hamburg School of Music für Saxofon, Arrangement, Harmonielehre und Jazzgeschichte.

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa. 21.02.2026, 10-16 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 317

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 8, max. 15

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 13. Februar 2026

MUSIK, BEGEISTERUNG, TON & WELTEN

MUSIK SPRICHT AUS DEN HERZEN. LEIDENSCHAFT
PULSIERT IM BLUT. ANGETRIEBEN VON FREUDE,
GESCHAFFEN AUS KLANG. ZUSAMMEN SPIELEN,
WELTEN KOMPONIEREN, MENSCHEN BEGEISTERN –
MUSIK PACKT DAS.

DESHALB FÖRDERN WIR DEN GUTEN TON.
WILLKOMMEN BEIM MUSIKSCHULVEREIN HAMBURG
E.V.




MUSIK
SCHUL
VEREIN
HAMBURG



www.musikschulverein-hamburg.de

Samstag, 28. Februar 2026

Hands on Musikproduktion mit dem Moog Sub 37 Synthesizer

06

Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Bandcoaches, Musiker*innen, Komponist*innen, Producer

In diesem Workshop erarbeiten wir den Umgang mit einem analogen Synthesizer anhand des Moog Subsequent 37

Was der Kurs vermittelt:

- Klangsynthese (Oszillatoren, Mix, Envelopes, LFO, Sequencer, Arpeggiator)
 - praxisnahes Komponieren mit dem Synth
 - Synchronisieren mit der DAW
 - Erstellung von Bass, Melodie, Harmonie, Sounds
 - Effektierung (Reverb, Delay, EQ)
-

Ihr Dozent: Yannek Maunz – Musikproduzent, DJ & Creator aus Berlin

Weitere Informationen: www.instagram.com/yannekmaunz

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 28.02.2026, 10-17 Uhr;

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 13. Februar 2026

Samstag, 21. März 2026

07

Dirigieren – Musikalische Leitung
zwischen Trainer*in und Inspirationsquelle

Zielgruppe: Instrumentallehrkräfte, Musikstudierende, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

Was der Kurs vermittelt: Im Ensemble spielen heißt nicht nur den eigenen Part zu spielen, sondern das eigene Instrument in den Klang der Gruppe einzufügen, den gleichen groove zu empfinden. Alle zusammen sind mehr als die Summe jedes einzelnen.

- Wie kann ich als Dirigent*in dieses gemeinschaftliche Musizieren fördern?
- Wie kann ich einen Flow in der Probe entstehen lassen?
- Wie kann ich Mitspielende gut integrieren?
- Wie kann ich das Ensemble nachhaltig motivieren?

Bringen Sie ihre eigenen Fragen aus der Arbeit mit Schülerensembles mit, aus denen wir im Kurs Übungen und Tipps für alle Teilnehmenden formen. Der Fokus liegt ganz auf der praxisnahen Leitung von instrumentalen Gruppen, damit wir als musikalische Leitung Trainer*in und Inspirationsquelle gleichermaßen für unser Ensemble werden.

Ihre Dozentin: **Barbara Rucha** unterrichtete von 2007-2016 Dirigieren an den Hochschulen für Musik Leipzig und Hamburg. 2016 veröffentlichte sie ihr Lehrbuch „Crashkurs Dirigieren“ beim Schott Verlag und 2024 ihr Digitales Lehrwerk Ensembleleitung bei www.OpenMusic.Academy. Seit 2017 leitet sie die Academy of Music in Leipzig, Seit 2020 arbeitet Sie als Professorin für „Ensembleleitung und deren Didaktik“ an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Sie leitet das Hochschulorchester, den Hochschulchor und unterrichtet Dirigieren.

1-TÄGIGER WORKSHOP**Termin:**

Sa., 21.03.2026, 10-17 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium
Goßlerhaus, Goßlers Park 1,
22587 Hamburg, Raum G1, EG

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 16. März 2026

Anmeldung:



Samstag, 28. März 2026

Complete Vocal Technique (CVT) – Praxistag

08

Zielgruppe: Sänger*innen, Musikstudierende, Lehrkräfte für Gesang, Chorleiter*innen

Was der Kurs vermittelt: Der Kurs bietet einen Einstieg in die Methode Complete Vocal Technique (CVT). Im 1. Teil wird ein Überblick über die 4 Vocal Modes und ihre charakteristischen Sounds vermittelt. Über Schaubilder, Demonstrationen und Hörbeispiele werden alle Modes vorgestellt und gemeinsam ausprobiert. Im 2. Teil geht es um die praktische Anwendung in weiteren Gruppenübungen. In der folgenden Masterclass haben 5 Personen Gelegenheit in 20-min. Soloeinheiten an einem individuellen Thema zu arbeiten. Die Teilnehmenden werden dabei aktiv eingebunden.

Weitere Inhalte:

- Grenzen erweitern, z.B. kraftvoller und leichter in höherer Lage singen
- Neue Klangvarianten und Formen entdecken
- den eigenen Sound kreieren und gestalten

Wichtig: Die Teilnahme mit aktiver Soloeinheit ist begrenzt auf 5 Plätze, bitte dafür rechtzeitig anmelden (im Fenster „Nachricht“ im Online-Anmeldeformular).

Ihre Dozentin: **Patricia Rieckhoff** ist seit 1991 als Schauspielerin, Sängerin und Sprecherin tätig. 2013 begann sie ihre freie Arbeit als Vocal Coach. Nach Abschluss der 3-jährigen Diplom-Ausbildung 2016 in Kopenhagen ist sie „Authorised CVT Teacher“ für die Complete Vocal Technique. Seit 2020 arbeitet sie zudem als Dozentin für Gesang an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, im Ausbildungsbereich Schauspiel.

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 28.03.2026, 10-17 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium
Goßlerhaus, Goßlers Park 1,
22587 Hamburg, Raum G1, EG

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 15

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 20. März 2026

09

Von der KI-Komposition zur analogen Performance

Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Ensembleleiter*innen und Bandcoaches

Was der Kurs vermittelt: Der Workshop zeigt praxisnah, wie KI-generierte Musik kreativ im Unterricht und in Ensembles eingesetzt werden kann. Die Teilnehmenden lernen, mit einem Musik-KI-Tool Songs zu entwickeln, dabei unterschiedliche Tiefenebenen des Promptens auszuschöpfen und diese Produktions anschließend in analoge Kontexte zurückzuführen.

Weitere Inhalte:

- praktische Einführung in KI-Anwendungen
 - kreatives Song-Prompting auf verschiedenen musikalischen Tiefenebenen
 - Weiterverarbeitung mit GarageBand und Logic Pro
 - Umsetzung mit Bands und Ensembles ins Analoge
-

Ihr Dozent: Franz Pregler – Schulmusiker, Jazzpianist, TÜV-zertifizierter AI-Trainer und Komponist mit Schwerpunkt KI-Musik.

Weitere Informationen: www.creativemindlab.online

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 28.03.2026 10 -17 Uhr;

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal, MOH, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 13. März 2026



Zielgruppe: Instrumentallehrkräfte, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, Musikstudierende, Musiker*innen

Was der Kurs vermittelt: In diesem praxisorientierten Kurs wird ein umfassender Einblick in die Welt des Social Media Marketings aufgezeigt. Der Fokus liegt darauf, wie Künstler*innen Social Media Kanäle effektiv nutzen können, um ihre Reichweite zu vergrößern, ihr Netzwerk auszubauen und ihre Musikkarriere voranzutreiben. Wir beleuchten die gängigsten Plattformen wie Instagram, Facebook, TikTok und YouTube und zeigen, wie sie gezielt eingesetzt werden können, um Fans zu gewinnen, mit der eigenen Community zu interagieren und professionelle Beziehungen aufzubauen.

- Darstellung bewährter Marketingstrategien
- Erstellung von ansprechendem Content
- richtige Nutzung von Hashtags
- Erstellen von Werbeanzeigen
- Aufbau einer treuen Follower-Gemeinschaft

Am Ende des Kurses sind die Teilnehmenden in der Lage, ihre Social Media Präsenz selbstbewusst und strategisch zu managen, um ihre Musikkarriere nachhaltig zu fördern.

.....

Ihr Dozent: **Robert Biesewig** hat Schlagzeug am Konservatorium in Arnheim studiert und arbeitet als freiberuflicher Drummer und Produzent mit namhaften Künstlern der nationalen und internationalen Musikszene, darunter Motrip, Caro Emerald, Jessie Reyez und Das Bo.

Neben seiner Tätigkeit als Musiker ist er für das Social Media Marketing am Hamburger Konservatorium zuständig und bringt umfangreiche Erfahrung aus eigenem Marketing mit.

4-STÜNDIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 11.04.2026, 10-14 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 504

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 20

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 03. April 2026

Samstag, 25. April 2026

11

Body Percussion – Spiele, Grooves und Lieder für Gruppen



Zielgruppe: JeKi- und Instrumentallehrkräfte, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, Musikstudierende

Was der Kurs vermittelt: Mit Body Percussion und Rhythmusspielen schaffen wir einen niedrigschwelligen Zugang zu Musik, der Gemeinschaft und Kreativität fördert – unabhängig von Alter, Herkunft oder Identität. Dieser Workshop lädt alle ein, den eigenen Körper als Musikinstrument zu entdecken und spielerisch in Bewegung zu kommen.

Durch einfache Songs und vielfältige Varianten wird das Material flexibel an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Gleichzeitig bieten die rhythmischen Spiele auch ideale Warm-ups und stärken die Selbstwahrnehmung. Erweitere Dein Repertoire und tausche Dich über Einsatzmöglichkeiten aus.

.....

Ihr Dozent: **Ben Schütz** studierte Schlagzeug und Percussion in Jazz, Rock, Pop und Musikpädagogik am Music College Hannover und bildete sich in den Bereichen Rhythmus, Stimme und Bewegung fort. Mehrere Studienreisen führten ihn nach Brasilien, von wo er bis heute Inspiration für seinen ganzheitlichen und belebenden Unterrichtsstil bekommt.

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 25.04.2026, 10-17 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 515

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 8, max. 20

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 15. April 2026

Zielgruppe: Lehrkräfte mit Schwerpunkt Musik und Tanz

Was der Kurs vermittelt: Arbeit mit dem Musical-Genre, besonders in Verbindung mit Gruppen an Grundschulen, AGs, etc. Der Workshop vermittelt einen breitgefächerten Einblick in die Welt der Musicals.

Weitere Inhalte:

- Einblicke in Schauspieltechniken und Übungen für alle Gruppenformen
 - Kennenlernen des Stils: was macht ein Musical aus? Welche Formen von Musical gibt es? Was eignet sich für welche Altersgruppen?
 - Raumformen und choreographisches Arbeiten im Musicaldance
 - Erlernen von Musicalsequenzen
-

Ihre Dozentin: **Maya Zörn** – Ausbildung an der Lola Rogge Schule in Hamburg. Sie unterrichtet international diverse Workshops zum Thema Musical und setzt in ihrer Arbeit Schwerpunkte auf die Vermittlung von Musikalität und Freude am Musical-Stil.

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 23.05.2026, 10-17 Uhr



Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01.,
MOH, 1. Etage



Kursgebühr: 70,- Euro,

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 08. Mai 2026

Zielgruppe: Gitarrenlehrer*innen an Musikschulen und Musikhochschulen, Musikpädagog*innen

Was der Kurs vermittelt: Spontanes Erfinden einer Begleitung anhand eines Generalbasses oder das Spielen von Akkorden in Pop und Jazz. Intensivierung des stilistischen Bewusstseins, der Kreativität und der Fähigkeit musikalische Ideen auf dem Instrument zum Klingen zu bringen.

In diesem Workshop werden zum einen die enge Verbindung zwischen Vorstellung, Auge, Ohr und Hand erkundet und geschult, zum anderen vertiefen wir unser Verständnis für die interpretatorischen Aspekte der Musik der Spätrenaissance und des Barock.

Bitte Instrument mitbringen.

.....

Ihr Dozent: **Peter Croton** unterrichtet Laute, Romantische Gitarre, Generalbass und Historische Aufführungspraxis an der Schola Cantorum Basiliensis, sowie an den Hochschulen für Musik in Basel und Bern. Peter Croton ist Autor und Herausgeber mehrerer Lehrwerke und Fachbücher.

Weitere Informationen: www.peter-croton.com

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 30.05.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

Zielgruppe: Musik- und Tanzpädagog*innen aller Fachbereiche

Was der Kurs vermittelt: Der Kurs vermittelt Einblicke in Beziehungsarbeit, wie sie in therapeutischen und pädagogischen Kontexten häufig implizit stattfindet. Das bedeutet, dass über die Beziehungen nicht direkt reflektiert wird, sondern nur über die Inhalte des Unterrichts. In diesem Workshop wollen wir anhand der Beispiele der Teilnehmenden gemeinsam über die besonderen Beziehungen im Musikunterricht nachdenken und Möglichkeiten für Veränderungen entwickeln.

Weitere Inhalte:

- wenn ich etwas verändern möchte, wie gelingt das?
 - wenn ich unzufrieden bin, kann ich das äußern?
 - wenn ich stolz auf Schüler bin, wie sag ich das?
 - wenn ich Angst vor einem Schüler oder Eltern habe, was mache ich?
 - wenn mich der Unterricht viel mehr anstrengt als früher, woran kann das liegen?
-

Ihre Dozentin: Prof. Dr. Miriam Haagen, ärztliche Psychotherapeutin i.R., Supervisorin, Balintgruppenleiterin, Dozentin, Fachbuchautorin.

Weitere Informationen: www.miriam-haagen.de

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 30.05.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01.,
MOH, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

Zielgruppe: Musikpädagog*innen mit Interesse an Musikproduktion und der Arbeit mit DAWs (Digital Audio Workstation).

Was der Kurs vermittelt: Der Kurs gibt Einblicke in Methoden und Prozesse der Musikproduktion, wobei exemplarisch an der DAW „Logic“ gearbeitet wird. Der Umgang mit virtuellen Instrumenten, die Nutzung Logic-interner Plug-ins und Grundlagen des Mixings werden vertiefend erprobt.

Weitere Inhalte:

- stilsicherer Umgang mit Genres
 - Erkundung der Möglichkeiten unter Einbezug externer Plug-Ins
 - Recording und Mixing
 - Beatproduktion und Verwendung von Samples
-

Ihr Dozent: David Grabowski

Weitere Informationen: www.davidgrabowskimusic.com

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 06.06.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01.,
MOH, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 22. Mai 2026

Relative Solmisation im Instrumentalunterricht im Anfangsbereich und Fortgeschrittenenunterricht

16

Zielgruppe: Instrumentalpädagog*innen mit Grundwissen über Solmisation

Was der Kurs vermittelt:

- Planung und Durchführung von solmisationsgeleiteten Instrumentalstunden
- Unterrichtsplanung, Durchführung von Stunden, häusliches Üben mit den vier musikalischen Erlebnisfeldern
- Diskussion und Entwicklung solmisationsgeleiteter Unterrichtsstrategien

Weitere Inhalte:

- über die Bedeutung des Notenlesen-Lehrens und -Lernens
 - Beziehungsgestaltung in einem solmisationsgeleiteten Unterricht
 - praktische Unterrichtssequenzen, in denen die Teilnehmenden sich gegenseitig an Fremdinstrumenten unterrichten
-

Ihr Dozent: **Prof. Hauko Wessel** erhielt seine künstlerische und musikalische Ausbildung in Hannover, Tel Aviv und München. Zunächst Dozent an der Hochschule München, dann Professor für Violine und Violindidaktik an der Hochschule Osnabrück, Institut für Musik. Er war langjähriger künstlerischer Leiter der Mozart-Woche der Deutschen Mozart Gesellschaft und wird weltweit immer wieder als Dozent zu Meisterkursen eingeladen.

Weitere Informationen: www.hs-osnabrueck.de/prof-hauko-wessel

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 06.06.2026, 10-17 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 22. Mai 2026

06. Juni 2026

17

Bewegungs- und Rhythmussspiele im JeKi-Unterricht für unruhige Momente



Zielgruppe: JeKi-Musiklehrkräfte, Instrumentallehrkräfte, Musikstudierende, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

Was der Kurs vermittelt: In der musikalischen Arbeit mit Kindern in Grundschulen können immer wieder Momente auftreten, in denen die ursprüngliche Unterrichtsplanung schwer umsetzbar wird. Die Aufmerksamkeit der Kinder lässt nach und es wird unruhig. Kurze Bewegungsspiele stellen die Konzentration wieder her, machen den Kindern Spaß, stärken die Gruppe und ermöglichen ein erfrischtes Weiterarbeiten.

In diesem 3-stündigen Workshop werden unterschiedliche Übungen und Spiele aus den Bereichen Musik, Bewegung, Soziales Lernen und Achtsamkeit vermittelt, die im JeKi-Unterricht einsetzbar sind.

Bitte um Teilnahme in bewegungsfreundlicher Kleidung. Bitte warme Socken/ Hausschuhe mitbringen

Ihre Dozentin: **Ulrike Depenbusch** ist Diplom-Rhythmikerin mit Schwerpunkt Persönlichkeitsbildung und Sozialkompetenz durch Musik und Bewegung für Kinder. Sie ist Dozentin am Hamburger Konservatorium, in Schulen und im Fortbildungsbereich tätig und hat eine eigene Praxis zur Unterstützung von Kindern, Eltern und Lehrkräften.

3-STÜNDIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 06.06.2026, 10-13 Uhr



Ort: Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 515



Kursgebühr: 50,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 8, max. 20

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium

Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 29. Mai 2026

Anmeldung:



Freitag, 12. Juni 2026

Blues-Arrangements im JeKi-Unterricht

18

Zielgruppe: JeKi- und Instrumentallehrkräfte, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, Musikstudierende

Was der Workshop vermittelt: „Der Blues“ ist wahrscheinlich die wichtigste Musikform der letzten 100 Jahre. Seit Anbeginn dieser Afro-Amerikanischen Musikkultur ist Blues Kraftquelle, Inspiration, emotionale und intellektuelle Herausforderung für alle, die sich auf ihn einlassen. Die gesamte Jazz-Rock-und Popkultur ist ohne sie undenkbar. Seine einfache Struktur ist auch eine gute Basis für JeKi-Arrangements.

In dem Kurs werden Beispiele für typische Blues-Elemente, Begleit-Patterns und melodische Licks (Motive) vorgestellt.

Die Teilnehmer*innen bringen ihre Instrumente mit und probieren die Kursinhalte gleich vor Ort aus. (3-4 Keyboards werden zur Verfügung gestellt).

Ihr Dozent: **Heiko Quisdorf**, Trompeter, Tasteninstrumentalist, Komponist und Arrangeur, Studioarbeit für CD-, Werbung- und Filmproduktionen, Mitwirken bei zahllosen Live-Aufzeichnungen des NDR-Hafenkonzertes, einige davon als musikalischer Leiter. Veröffentlichungen von Chor- und Bigband-Arrangements. Instrumentallehrer für Trompete, Akkordeon und Keyboard, seit Jahren JeKi-Lehrer an Grundschulen.

3-STÜNDIGER WORKSHOP

📅 Termin:

Sa., 12.06.2026, 18-21 Uhr

🏠 **Ort:** Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 317

💶 **Kursgebühr:** 50,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 15

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 05. Juni 2026



IMPULSGEBER

INTERESSENVERTRETER

DACHVERBAND

MUSIKPOLITIK, LOBBYARBEIT

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Der Landesmusikrat Hamburg e. V. (LMR HH) ist der Dachverband, für die in Hamburg am Musikleben beteiligten Fachverbände, Organisationen und Institutionen der Profi- und Amateurmusik-Szene. Er setzt sich im Rahmen des Gemeinwesens dafür ein, dass die Musikkultur in Hamburg in all ihren Erscheinungsformen die nötige Beachtung und Unterstützung für ihren Erhalt und ihre Weiterentwicklung erfährt.

Ensembles und Einrichtungen

- Landesjugendorchester Hamburg
- Landesjugendjazzorchester Hamburg
- Landesjugendchor Hamburg
- Hamburger Landesjugendgitarrenensemble
- Landesmusikakademie Hamburg

Aktivitäten

- Kompetenzzentrum für Hamburger Amateurmusik
- Music4all-Förderprogramm
- Musik-Coach
- Instrument des Jahres
- Bundesinitiative Musik und Demenz
- Hamburger Schülerkonzerte
- Themenabende, Workshops

Wettbewerbe

- Landeswettbewerb „Jugend jazzt“
- Landeschorwettbewerb „Choralle“
- Landesorchesterwettbewerb „Orchestrale“



Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Musiker*innen und Tontechniker*innen, die ihre eigene oder andere Bands im Studio oder im Proberaum aufnehmen möchten.

Was der Kurs vermittelt: Der Kurs zeigt praxisnah, wie man eine Band effizient, musikalisch und klanglich überzeugend aufnimmt. Die Teilnehmenden lernen, wie man Instrumente optimal vorbereitet, Mikrofone gezielt platziert und das Zusammenspiel zwischen Technik und Musik souverän steuert. Dabei geht es um realistische Arbeitssituationen, um mit einfachen Mitteln das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Weitere Inhalte:

- Mikrofonierung von Drums, Gitarren, Bass und Gesang (schnell und effektiv)
 - Kommunikation mit Musiker*innen und Aufbau einer produktiven Atmosphäre
 - Umgang mit Übersprechen (vermeiden oder kreativ nutzen)
 - Arbeiten mit der vorhandenen Raumakustik
 - Strategien zur Lösung typischer Aufnahmeprobleme
-

Ihr Dozent: **Waldemar Vogel**, Recording- und Mixing Engineer in der internationalen Musikproduktion. Ausgebildet in einem klassischen Jazz-Studio mit Schwerpunkt auf Aufnahmetechnik und Mikrofonierung. Derzeit tätig in Musikproduktionen unterschiedlicher Stilrichtungen wie Jazz, Pop, Hip-Hop und Rock. Zu seinen Credits gehören u.a. Künstlern*innen wie Max Giesinger, Rea Garvey, Anastacia und Chilly Gonzales.

Weitere Informationen: www.instagram.com/waldemar_vogel/

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 13.06.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 26. Mai 2026

Samstag, 20. Juni 2026

20

**Cajon – einfache Ideen
für kleine Gruppen****Zielgruppe:** Musiklehrkräfte, JeKi-Lehrkräfte, Studierende, Musizierende

Was der Kurs vermittelt: Dieser Workshop vermittelt Spielideen auf dem Cajon, welche zum Teil mit Bodypercussion und Sprechgesang kombiniert werden – also neue leichte Instrumental-Arrangements, „Cajon-Raps“, Play-alongs zu ausgesuchten Musikstücken und Kombinationen von Rhythmus- und Bewegungsspielen für kleine und mittelgroße Gruppen.

Weitere Inhalte:

- Einführung in das Cajonspiel
- Schlagtechnik
- Leichte ein- und zweistimmige Rhythmen
- Einfache Lernarrangements

Spezielle Trommelkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Der Workshop richtet sich anfangs an Einsteigende, im weiteren Verlauf auch an leicht fortgeschrittenen Spieler*innen.

Es werden zehn kostenlose Leihinstrumente zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf bitte in der Online-Anmeldung unter „Nachricht“ das Leihinstrument beantragen. Sind diese vergeben, kann nur mit einem eigenen Cajon teilgenommen werden.

Ihr Dozent: **Conny Sommer** studierte in Hamburg Musikwissenschaften mit Schwerpunkt Musikethnologie und etablierte sich als vielseitiger Perkussionist. Als Live- und Studiomusiker arbeitete er u.a. für die Fehlfarben, Radio Tarifa, die NDR-Bigband, Dieter Thomas Kuhn, das MDR Sinfonieorchester, Rolando Villazón und die Musicals „BUDDY“ und „König der Löwen“. Als Autor schreibt er für die Zeitschrift „Drums & Percussion“ und veröffentlichte mehrere Lehrbücher und DVDs für Cajon, Sansula und Kalimba.

1-TÄGIGER WORKSHOP**📅 Termin:**

Sa., 20.06.2026, 10-17 Uhr

🏠 Ort: Hamburger Konservatorium
Goßlerhaus, Goßlers Park 1,
22587 Hamburg, Raum G4, 1. OG

€ Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 12. Juni 2026

Zielgruppe: Musik- und Tanzpädagog*innen aller Fachbereiche

Was der Kurs vermittelt: Welche Möglichkeiten gibt es mit Konflikten / Störungen umzugehen? Wann ignoriere ich eine Störung – wann interveniere ich? Und wenn ich interveniere, wie „mache“ ich es – ohne den Konflikt weiter zu eskalieren, ohne in langwierige Diskussionen oder Machtkämpfe verstrickt zu werden? Denk- und Handwerkszeuge zur Direktintervention und Prävention in konflikthaften Situationen werden dazu in diesem Seminar vorgestellt.

Weitere Inhalte:

- Regelkonfliktdefinition: Unterschied zwischen Personen- und Regelkonflikten
 - pädagogische Rollen in Konflikten
 - anerkennende Gesprächsführung
 - Nachgespräche – eine Ablaufskizze zu 4-Augen-Gesprächen
-

Ihr Dozent: **Jens Richter** arbeitet seit 25 Jahren in der norddeutschen Bildungslandschaft „Konflikte“, „Soziales Lernen“ und „Partizipation“ sind dabei die Themenfelder für Fortbildungen, Schulberatungen und der Arbeit mit Schulklassen.

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 20.06.2026, 10-17 Uhr



Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal, MOH,
1. Etage



Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 15

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 05. Juni 2026

Zielgruppe: Musikpädago*innen und Musiker*innen

Was der Kurs vermittelt: Gesundheitsstrategien, um im Beruf langfristig belastbar zu bleiben. Themen sind die optimale körperliche Vorbereitung auf das Instrumentalspiel, Übestrategien, mentales Üben und Umgang mit Aufführungsangst. Aufwärmübungen werden am Instrument demonstriert, Übestrategien und mentales Üben praktisch ausprobiert, Zeitmanagement und Kommunikationstraining in Kleingruppen vermittelt.

Weitere Inhalte:

- Dehnungsübungen
 - Vermittlung von Kenntnissen der Bewegungsökonomie und Bewegungsphysiologie
 - Vorbeugung von Überlastungsschäden
 - Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
 - Vorbeugung von Ängsten und von Burnout
-

Ihr Dozent: Prof. emeritus Dr. med. Dipl. mus. Eckart Altenmüller war bis März 2024 Direktor des Instituts für Musikphysiologie und Musiker-Medizin an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Er ist ausgebildet als Neurologe und Flötist und befasst sich mit den hirnphysiologischen Grundlagen von Musikwirkungen. Über 300 Publikationen und zahlreiche Wissenschaftspreise.

Weitere Informationen:

www.immm.hmtm-hannover.de/de/institut/alumni/eckart-altenmueller

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 29.08.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal, MOH,
1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung:

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 15. August 2026

Zielgruppe: Praktizierende und angehende Klavierpädagog*innen

Was der Kurs vermittelt: In diesem Kurs werden altersgerechte Unterrichtsmaterialien und Vermittlungsideen vorgestellt, mit denen sich der Klavierunterricht mit Vor- und Grundschulkindern sowohl spielerisch und motivierend, als auch pianistisch zielführend gestalten lässt. Nach einem kurzen Vortrag über die Entwicklung von Kindern im Alter zwischen vier und zehn Jahren werden Lernspiele und Übungsangebote zum Erlernen von Klangparametern, Notenschrift und Spieltechnik gemeinsam praktisch ausprobiert.

Weitere Inhalte:

- pädagogischen Publikationen, kindgerechte Klavierschulen und Technikhefte werden vorgestellt
-

Ihre Dozentin: **Sabine Lueg-Krüger** arbeitet hauptberuflich als Klavierpädagogin an der Lübecker Musikschule und ist Dozentin für Methodik, Fachdidaktik und Lehrpraxis des Anfangsklavierunterrichts an den Musikhochschulen Lübeck und Rostock. Fortbildungen zu klavierpädagogischen Themen in verschiedenen Bundesländern und die Entwicklung von Unterrichtswerken für den Klavierunterricht mit Kindern ergänzen ihr berufliches Spektrum.

Weitere Informationen: www.spielekoffermusik.de

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 05.09.2026, 10-17 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal, MOH,
1. Etage

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 21. August 2026



Das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

und dessen **Abteilung Musik im Hartsprung 23** (Lokstedt) bildet Hamburger Lehrkräfte für alle Schulformen fort. Anmeldungen für das vielseitige Angebot erfolgen über die Seminardatenbank TIS (Teilnehmerinformationssystem):
<https://tis.li-hamburg.de>.

Fortbildungsangebot im Fach Musik

kurzelinks.de/2pcb

Newsboard des Beratungsfelds Musik

kurzelinks.de/k532

Qualifizierungsreihe für fachnah/fachfremd Musik Unterrichtende

Christine Heidingsfelder (Grundschulen), Christoph Kalz (Sekundarstufe 1)/
Termine und Ausschreibung erfragen Sie bitte bei Ihren Schulleitungen
oder direkt bei uns (s. u.).

Höher - schneller - weiter: Mit KI Musikunterricht, Musikpraxis und Musikproduktion befeuern – Teil 2: Musik-KI (Chordify, Moises, Suno & Co.) I Online CHRISTOPH KALZ / 21.05.2026 /
TIS-Nr. 2617M0601

Band-Instrumente: Brillianter Sound, seidiger Klang I Präsenz
NEIL QUINTON / 17.06.2026 / TIS-Nr. 2617M3501

Das Arrangement auf einer DIN-A4-Seite – Popsongs schnell und effektiv für das Klassenmusizieren vorbereiten I Präsenz
NIS NÖHRING / 22.04.2026 / Stadtteilschule Horn / TIS-Nr. 2518M2901

Urheberrecht im Musik-/Theaterunterricht und bei schulischen Veranstaltungen I Online

CHRISTOPH KALZ & THOMAS MENDE / 14.05.2025 / TIS-Nr. 2617M3401

GarageBand (2): Wer tippen kann, kann auch komponieren – Methodisch-didaktische Potenziale für den Musikunterricht I Online CHRISTOPH KALZ / 25.02.2026 / TIS-Nr. 2617M1301

Zielgruppe: Musikpädagog*innen an Musikschulen, Schulen und im freien Beruf, die mit Kindern im Vor- und Grundschulalter musikalisch arbeiten.

Was der Kurs vermittelt: fachliche und methodisch-didaktische Impulse für das Komponieren gemeinsam mit Kindern im Vor- und Grundschulbereich sowie Ideen und praxisbezogene Informationen im Hinblick auf das Komponieren für Kinder. Es wird experimentell und tonal, mit verschiedensten Materialien, mit Stimme und Instrumenten, zu bestimmten Themen und Anlässen komponiert.

Weitere Inhalte:

- Impulse zur Klangerkundung
 - von der Klangexploration über Improvisation zur Komposition
 - vom kreativen Chaos zum Kompositionssprozess
 - Gestaltung und Harmonisierung einfacher Melodien
 - Spielregeln & Spielformen
 - (Musizier-)Methoden
-

Ihre Dozentin*innen: **Ruth Wörner** (HMDK Stuttgart), Dipl.-Rhythmiklehrerin, unterrichtet an der HMDK Stuttgart im Studiengang BA-Elementare Musikpädagogik (EMP). Dort unterrichtet sie Pädagogische Praxis (Vorschul-, Grundschulalter und Erwachsene), Rhythmik, „Singen-Bewegen-Sprechen“ und entwickelt Angebote, die den Transfer zu verschiedenen Studien-gängen ermöglichen.

Prof. Andreas Lang (HMDK Stuttgart), ist Dozent für Musiktheorie an der HMDK Stuttgart. Als Pädagoge, Komponist und Interpret beschäftigt er sich mit der Bedeutung verschiedener Hörgewohnheiten und Stilistiken für unsere musikalische Gegenwart sowie mit der Frage nach künstlerisch überzeugenden Verbindungen der unterschiedlichen Bereiche.

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 05.09.2026, 10-17 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 21. August 2026

Zielgruppe: Musiktherapeut*innen, Lehrkräfte aller Fachbereiche, Interessierte

In der musikpädagogischen und musiktherapeutischen Begegnungssituation werden wir immer wieder mit bedeutsamen unterschiedlichen Beziehungsdynamiken konfrontiert.

Sie inszenieren sich im Unterricht und in der Therapie. Diesen Szenen Beachtung zu schenken und der Versuch sie zu verstehen, kann einen positiven Einfluss auf unsere eigene Präsenz und Haltung haben. Es kann hilfreich sein, die uns teils zugewiesenen Rollen zu erkennen und dann damit umzugehen. Es teilt sich über das eigene innere Erleben und das unseres Gegenübers mit.

Wir erfahren und erleben etwas aus den je eigenen erfahrenen und verinnerlichten Beziehungserfahrungen und spüren nicht nur die innere Gestimmtheit, sondern auch unbewusste Konflikte, verdrängte Emotionen, insbesondere teils hemmende Ängste. Sich damit zu beschäftigen, stellt teilweise eine Notwendigkeit, aber auch eine **Chance in der pädagogischen und therapeutischen Situation** dar, so dass ein **individueller Lernprozess** ermöglicht und ein **intermediärer Entwicklungs- und Lernraum** geschaffen werden kann.

Ihre Referentin: **Christin Matthes** (Berlin) wird sich in diesem Vortrag u.a. mit dem szenischen Verstehen, dem Spiel, dem Spielerischen, den Spielenden – in dem sich die Bezogenheiten und die Spiel- Entwicklungs- und Lernmöglichkeiten abbilden – beschäftigen.

VORTRAG und 1-TÄGIGER WORKSHOP am 26.09.2026

 **Termin:**

Fr., 25.09.2026, 19.30-21Uhr (Vortrag)
Sa., 26.09.2026, 10-17 Uhr (Workshop)

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg

c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 11. September 2026

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01., MOH,
1. Etage

 **Vortragsgebühr:** 10,- Euro
Workshopgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Zielgruppe: Musiktherapeut*innen, therapeutisch Tätige sowie Studierende im Fachbereich Musiktherapie

Was der Kurs vermittelt: In dem Kurs betrachten wir das musiktherapeutische Spiel als psychotherapeutisches Medium. Für das methodische Vorgehen unserer praktischen Arbeit nutzen wir psychodynamische und spieltherapeutische Erkenntnisse.

Weitere Inhalte:

- das Verstehen von Rollen-Spiel aus analytischer Perspektive
 - die eigene Rolle und Haltung verstehen bezogen auf unsere Interventionen
 - die Bedeutung der Musik im szenischen Spiel
 - praktische Übungen
 - Analyse von mitgebrachten Beispielen aus der eigenen Arbeit
-

Ihre Dozentin: **Christin Matthes**, Dipl. Musiktherapeutin / Dipl. Rehabilitationspädagogin/ Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin.

Weitere Informationen:

www.udk-berlin/lehrende

www.udk-berlin.de/person/christin-matthes

1-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 26.09.2026, 10-17 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01., MOH,
1. Etage

Workshopgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 11. September 2026

DER SHOP FÜR MUSIKER

GITRONIK

Instrumentenhandel und Restaurierung GmbH
Fuhlsbüttler Straße 681
Hamburg-Ohlsdorf
040 5000 990
www.gitronik.de



MUSIKINSTRUMENTE UND ZUBEHÖR

- INDIVIDUELLE BERATUNG, VERKAUF UND SERVICE
- REPARATUREN IN HAUSEIGENER WERKSTATT
- IHRE FACHGESCHÄFT VORR ORT



SHOPKATALOG
www.gitronik.de

Digitalpianos & Keyboards
Blas- & Streichinstrumente
PA & Studioequipment
Gitarren & Bässe
Orff & Percussion
Musikzubehör uvm.

SONDERRABATTE
FÜR
SCHULEN!





Zielgruppe: JeKi-Musiklehrkräfte, Instrumentallehrkräfte, Musikstudierende, Musiklehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

Was der Kurs vermittelt: In dieser Fortbildung werden musikalische Impulse und Spielideen für den Gruppenunterricht vorgestellt. Das Umsetzen von Musik in Bewegung, Spiele mit Rhythmus und mit der Stimme sowie Spiele zum Hinhören lassen die Kinder Spielfreude erleben und machen sie mit den verschiedenen Formen des Umgangs mit Musik vertraut.

Alle Spielideen dauern nur wenige Minuten und haben spielerischen Charakter. Sie eignen sich für den Start als Warm Up, als Auflockerung zwischen zwei Unterrichtsphasen sowie zur Gestaltung der letzten fünf Minuten einer Unterrichtsstunde.

Durch die Interaktion der Kinder wird die soziale Kompetenz in der Gruppe gestärkt und ihre Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit gefördert. Alle Spielideen werden in der Fortbildung praktisch umgesetzt und sind direkt in der Unterrichtspraxis anwendbar.

Eine Teilnahme in bewegungsfreundlicher Kleidung wird empfohlen.

Ihre Dozentin: **Christine Heidingsfelder** ist Musiklehrerin an einer Hamburger Grundschule. Dort unterrichtet sie seit 2009 im Rahmen des JeKi-Unterrichts Percussiongruppen. Sie ist Mitglied der Leitungsgruppe des JeKi-Programms der Hamburger Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung und ist als Fortbildnerin/Beraterin für das Fach Musik am Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen in Hamburg tätig.

3-STÜNDIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 26.09.2026, 10-13 Uhr

Ort: Carl-Cohn-Schule,

Carl-Cohn-Straße 2,
22297 Hamburg, Musikraum, EG,
Eingang Carl-Cohn-Straße

Kursgebühr: 50,- Euro

Teilnehmerzahl: min.6, max. 15

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium

Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 18. September 2026

Zielgruppe: Student*innen, Lehrkräfte im Instrumental- und Klassenunterricht, JeKi-Lehrkräfte, Tanzpädagog*innen

Was der Kurs vermittelt: Das Teacher Training ist eine Fortbildung für die künstlerische Arbeit mit diversen und gemischten Gruppen: inklusive (behinderte und nicht behinderte Teilnehmer*innen), interkulturelle und generationenübergreifende Gruppen, Gruppen mit Amateur-, fortgeschrittenen- und professionellen Tänzer*innen, Community Dance.

Das Teacher Training ist praxisorientiert und vermittelt Einblick in die künstlerische Arbeit sowie die tanzpädagogischen Ansätze von Mirjam Gurtner.

.....

Ihre Dozentin: **Mirjam Gurtner** studierte Tanz am Theater Basel, an der Staatsoper Wien, dem Liverpool Institute for Performing Arts und am Trinity Laban Conservatoire of Music and Dance in London. Ihre Arbeiten suchen nach einem inklusiven und interkulturellen Austausch. Von 2011 bis 2016 war sie Teil der renommierten Tanzcompagnie Candoco Dance Company in London.

Als Pädagogin und Dozentin für Improvisation und inklusiven Tanz ist sie international tätig. 2021 erhielt Mirjam Gurtner im Rahmen der Schweizer Preise der Darstellenden Künste den June Johnson Newcomer-Prize. Sie lebt und arbeitet in Berlin und Basel.

Weitere Informationen: www.mirjamgurtner.com

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 17.10.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 02. Oktober 2026

Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Orchestermusiker*innen, Studierende

Was der Kurs vermittelt: Grundlegendes Wissen über die funktionelle Anatomie des Bewegungsapparates und der Hirnphysiologie hilft nicht nur bei der Prävention und Selbstbehandlung typischer Beschwerden bei Musiker*innen, sondern verbessert auch die Leistungsfähigkeit beim Üben und Auftreten. Die Auseinandersetzung mit einer Auswahl für die Instrumentalpädagogik relevanter Themen der Musikphysiologie bietet Gelegenheit das Instrumentalspiel aus einer anderen Perspektive zu reflektieren und alters- und niveaugerecht in den Unterricht aller Leistungsstufen zu übertragen.

Weitere Inhalte: • muskuläre Aufwärm- und Ausgleichsübungen • Erarbeitung einer für die Musizierpraxis günstigen Grunddisposition im Stehen und Sitzen aus der Sicht der Musikphysiologie • Üben lernen und Auftrittstraining für Kinder

Mitbringen: Bequeme Kleidung, eine Yogamatte und rutschfeste Socken

Ihre Dozentin: **Christine Huyssen-Heinrich**, Violine/Viola, DAS Musikphysiologie advanced ZHdK, studierte an der Musikhochschule Köln, Allgemeine Musikerziehung in Münster und war als Musikerin in Köln, Münster und Hamburg tätig. Medizinische Erfahrung sammelte sie als ausgebildete Kinderkrankenschwester in Münster. Sie verfügt über langjährige Unterrichtserfahrung u.a. als Lehrerin an der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg und der Musikschule-Konservatorium Zürich.

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 17.10.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal, MOH,
1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 02. Oktober 2026



NOT IN HAMBURG

*SOZUSAGEN GROSSGESCHRIEBEN

LETZTER
NOTENLADEN
IN
HAMBURG



Tornberg 39 · 22337 Hamburg
Tel. 040-59 15 07 · Fax 040-500 06 51
www.mattern-hamburg.de
meisterwerkstatt@mattern-hamburg.de

Anmeldung:



Samstag, 14. und Sonntag, 15. November 2026

TAKETINA

Rhythmuspädagogik nach Reinhard Flatischler

30

Zielgruppe: Musizierende, die ihre rhythmische Kompetenz erweitern möchten, Musik-Lehrkräfte und Studierende, die sich Anregungen für den Unterricht wünschen.

Was der Kurs vermittelt: TAKETINA ist ein Lernprozess, der das rhythmisch-musikalische Körperwissen aktiviert und ein profundes Rhythmusgefühl entwickelt. Schritte, Klatschen und Vokalrhythmen verbinden sich zu einer vielschichtigen, lebendig pulsierenden Körpermusik. Dabei entwickeln sich sowohl rhythmische Flexibilität und Freiheit, als auch die Fähigkeit, über komplexe Bewegung in einen Flow-Zustand zu finden.

Weitere Inhalte: Wir werden auf spielerische Weise unsere Wahrnehmung und Koordination herausfordern, indem wir mit beiden Händen unterschiedlich klingende Rhythmen spielen und klatschen. Dies erweitert die Rechts-Links-Unabhängigkeit und die rhythmische Orientierung, und stärkt die Fähigkeit, mehrstimmig zu hören und zu gestalten. Der Kopf wird frei, wir finden in eine entspannte, zentrierte Wachheit und das Ganze macht überdies viel Spaß.

Bitte um Teilnahme in bewegungsfreundlicher Kleidung. Bitte warme Socken/ Hausschuhe mitbringen.

Ihre Dozent*innen: **Esther Diethelm**, Pianistin, TAKETINA-Rhythmuspädagogin, Dozentin für Rhythmusbildung an Musikhochschulen in Deutschland und der Schweiz. Neben offenen Workshops gibt sie Weiterbildungen für Orchester, Chöre, Tanzensembles im Bereich TAKETINA, Bodypercussion, Circle Singing und Improvisation.

Joachim Münster, Trommler, TAKETINA-Rhythmuspädagoge, Physiotherapeut.

2-TÄGIGER WORKSHOP

Termin:

Sa., 14.11.2026, 10-18 Uhr
So., 15.11.2026, 10-16 Uhr

Ort: Hamburger Konservatorium,
Lilly-Giordano-Stieg 1,
22763 Hamburg, Raum 515

Kursgebühr: 110,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 30

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Hamburger Konservatorium
Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg,
Frau Rux

Info-Tel.: 040 / 870 877 19

Anmeldeschluss: 06. November 2026

Zielgruppe: Musikpädagog*innen aller Fachbereiche

Was der Kurs vermittelt: In diesem Kurs werden wir uns mit den Konzepten der Selbstregulation und den spezifischen Leistungsanforderungen aus dem Musikbereich auseinandersetzen. Es geht um die Regulation von vegetativen, emotionalen und sozialen Stressoren. Ziel dieses Kurses ist es, Musikpädagog*innen wirksame Werkzeuge und Strategien an die Hand zu geben, die sie benötigen, um ihre eigene Selbstregulation zu verbessern und Erkenntnisse in ihre eigene pädagogische Arbeit einfließen lassen zu können.

Weitere Inhalte:

- Bedeutung der vegetativen und emotionalen Selbstregulation bei Leistungen in Drucksituationen
 - Einführung und Vertiefung der Methoden mit praktischen Übungen
 - Ressourcenstärkung
 - Methoden und Erkenntnisse aus der Akzeptanz- und Commitmenttherapie (ACT)
-

Ihre Dozentin: **Dipl. Psych. Heidi Brandi** leitet seit 2013 die Hamburger Musikerambulanz und entwickelte neue Konzepte der mentalen Gesundheit für Musiker*innen. Sie konzentriert sich hier auf eine ganzheitliche Prävention im Kontext der „Leistungsmusik“ und begründete die Workshoerreihe Mentale Gesundheit. Sie ist Dozentin an verschiedenen Hochschulen.

Weitere Informationen: www.zentrum-berufsmusiker.de

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 14.11.2026, 10-17 Uhr



Ort: Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Studiosaal 1.01., MOH,
1. Etage



Kursgebühr: 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 30. Oktober 2026



BEGABUNGSFÖRDERUNG

STAATLICHE

JUGENDMUSIKSCHULE

HAMBURG

- SOLPERIM – Förderung für Kinder im Alter von 5-6 Jahren
- Leistungsklassen in verschiedenen Fächern zur Intensivierung der musikalischen Entwicklung
- Stufenvorspiele auf der Grundlage der VdM-Stufen
- Aufnahme nach Begabung für einen schnelleren Zugang in den JMS Unterricht
- Förderung „Lieblingsfach Musik“ für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Förderung von Wettbewerbsteilnahmen
- Förderklassen im Bereich Klassik und Jazz, Rock, Pop
- Studienvorbereitende Ausbildungsklassen in Klassik und Jazz, Rock, Pop

Die Claussen Simon Stiftung unterstützt die Begabungsförderung an der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg durch die Vergabe von Stipendien und die Finanzierung von zusätzlichen Angeboten und Workshops. Es besteht die Möglichkeit der Gebührenermäßigung für Familien mit geringem Einkommen.

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg

Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Telefon: 040 42801 4141

E-Mail: jms-begabtenfoerderung@bsfb.hamburg.de

www.hamburg.de/go/jugendmusikschule





Mit der Musik leben, von der Musik leben.

Bachelor-Studiengang Musik in Lehre und Praxis

- Bachelor of Music der Hochschule für Musik und Theater Hamburg
- Musikpädagogisches Rundum-Paket für verschiedenste Berufe
- Zweites Instrument, optional mit Lehrbefähigung
- Statt Nebenfach Klavier auch Gitarre oder andere Begleitinstrumente möglich
- BAFÖG-Berechtigung

Weitere Studiengänge

- Künstlerisches Grundstudium (Klassik, Jazz)
- Aufbaustudium Kammermusik, Liedbegleitung
- Künstlerische Reife

Kontaktstudium

- International Program mit Sprachkurs und landessprachlicher Betreuung
- Pre-College: Hauptfach, Nebenfach, Bands, Musiktheorie, Gehörbildung

Inklusives Orientierungsjahr

- Für junge Menschen mit Behinderung

Begabtenförderung

- Hans-Kauffmann-Stiftung, Förderprogramm für begabte Kinder und Jugendliche

Erwachsenenbildung

- Chor
- Orchester
- Vortragsreihen

Konzertreihen

- Konzerte von Dozent*innen
- Konzerte von Studienabsolvent*innen
- Kinderkonzerte

Musik studieren am Hamburger Konservatorium

Info unter akademie@hamburger-konservatorium.de
und telefonisch unter 040/870877-20 oder -21 oder -24

hamburger-konservatorium.de

Zielgruppe: Musikpädagog*innen, Gesangslehrer*innen

Was der Kurs vermittelt: Der Kurs vermittelt einen kurzen Überblick über die Entstehungsgeschichte der Alexander-Technik. Es geht um Zielfixiertheit, Wahrnehmung, sich Ausrichten, sich in Ruhe Lassen und andere Prinzipien der Technik in Bezug auf den Gesangsunterricht anhand vieler praktischer Übungen und „hands on“-Arbeit.

Weitere Inhalte:

- Wirbelsäule und Atmung
 - Halsmuskeln und Kopfbalance
 - Erdung
 - Orientierung und Sinnesorgane
 - Doppelspiralstruktur im Körper
-

Ihre Dozentin: Johanna Peine hat Gesang und Gesangspädagogik an der Musikhochschule Köln studiert und in Köln auch eine 3-jährige Ausbildung zur Alexander-Technik-Lehrerin absolviert.

Sie verfügt über eine 35-jährige Unterrichtserfahrung (auch an Musikhochschulen und Musikschulen), angereichert durch viele Weiterbildungen in Craniosacral-Therapie, Faszien-Therapie, Atem-Tonus-Ton, Atem-Therapie u.a.. Viele Jahre war sie als freiberufliche Sängerin aktiv, vor allem im Konzertfach und u.a. auch im Bayreuther Festspielchor.

1-TÄGIGER WORKSHOP

 **Termin:**

Sa., 28.11.2026, 10-17 Uhr

 **Ort:** Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg, Aula, Haus 2, 1. Etage

 **Kursgebühr:** 70,- Euro

Teilnehmerzahl: min. 10

Anmeldung

www.landesmusikakademie-hamburg.de

Post: Landesmusikakademie Hamburg
c/o Staatliche Jugendmusikschule
Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Info-Tel.: 040 / 42801 - 4170

Anmeldeschluss: 13. November 2026

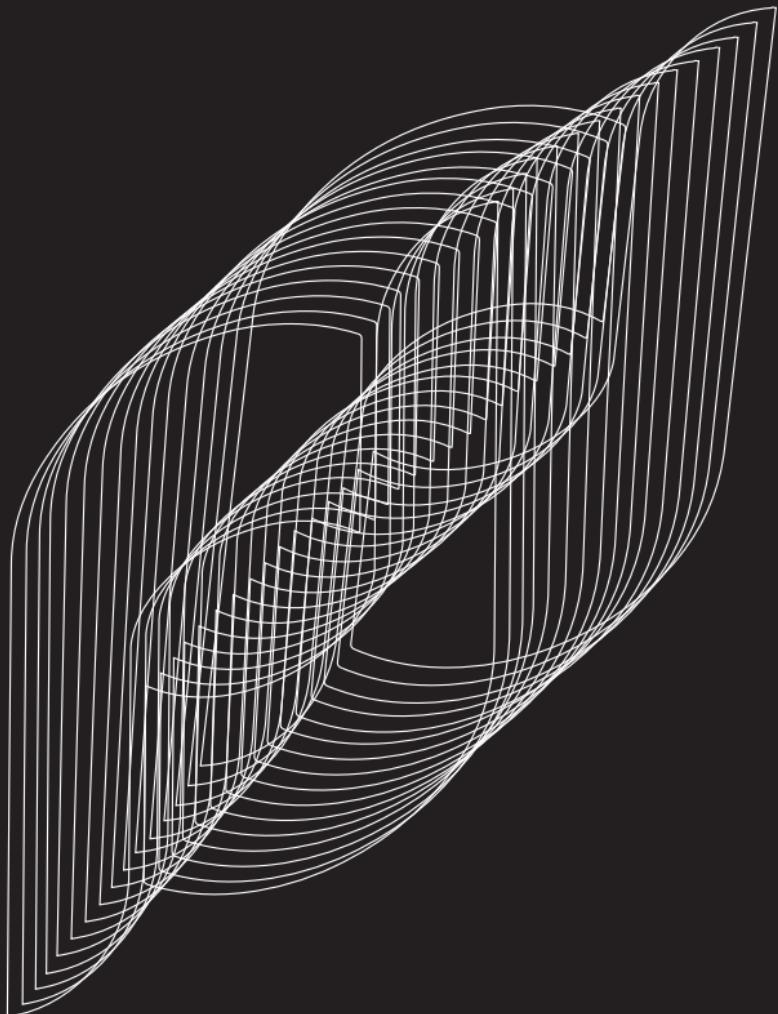
2026

nordkolleg

MUSICAL
KLASSIK
MUSIKPÄDAGOGIK
KONZERTE
ENSEMBLELEITUNG
MUSIKTUTOR*INNEN
FERIENKURSE
POP
RHYTHMIK
CHORKOLLEG
TONTECHNIK
MASH!
JAZZ

TANZ
CHORLEITUNG
INSTRUMENTALKURSE
MUSIZIEREN
PROBEN

MUSICAL
ORCHESTER
MEISTERKURSE



Musiklehrer finden statt suchen!

*Die Mitglieder im Deutschen
Tonkünstlerverband stehen
für Kompetenz, Qualität und
Erfolg. Maßgeschneideter
Musikunterricht in Ihrer Nähe.*

www.musiklehrer-finder.de
www.dtkv-hamburg.de



Unsere **Workshops** wenden sich an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. Vom allerersten gemeinsamen Musizieren bis zum anspruchsvollen Zusammenspiel gibt es eine Vielzahl von Angeboten.

Der AMJ Hamburg bietet **Fortbildungen** für Musikvermittler an - ob in Chor, Jugendarbeit, Kita oder Schule.

Alle Angebote finden Sie auf
www.amj-hamburg.de

Unser jährlich erscheinendes Infoheft senden wir Ihnen gerne zu.

AMJ-Büro Hamburg:
Christine von Bargen
Tel: 040 – 27 87 38 72
mail@amj-hamburg.de



TOKO
Holzblasinstrumenten-Studio
Meisterwerkstatt Torsten Köhler

Friedenstraße 4
25421 Pinneberg
Tel. 04101 3788877
www.toko-studio.de





HAMBURGER
KONSERVATORIUM

Beginn
jährlich am
1. Oktober



PreCollege Musik

Studienvorbereitung am Hamburger Konservatorium

Das PreCollege dient als berufliche Orientierungshilfe und Vorbereitung auf ein Studium am Hamburger Konservatorium oder einer anderen Hochschule im deutschsprachigen Raum.

Das PreCollege beinhaltet

- 90 Min. Einzelunterricht, individuell aufteilbar in z.B. 60 Min. Hauptfachunterricht und 30 Min. Nebenfach Klavier oder ein anderes Begleitinstrument.
- Allgemeine Musiklehre, Theorie, Gasthörerschaft an Kursen und Seminaren der Akademie
- HVV-Semesterticket

Anmeldung und Information

akademie@hhkon.de

Telefon 040/870877-20 oder -21

Akademiesekretariat

Lilly-Giordano-Stieg 1, 22763 Hamburg



Mehr Informationen unter www.hhkon.de

WAL- DIP- ORN*

*SOZUSAGEN GROSSGESCHRIEBEN



MEISTERWERKSTATT FÜR BLASINSTRUMENTE

INGOLF MATTERN

Tornberg 39 · 22337 Hamburg
Tel. 040-59 15 07 · www.mattern-hamburg.de